SICHERHEITSDATENBLATT von:

Sokalo

Revisionsdatum: Dienstag, 11. Februar 2014

1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und Firmenbezeichnung:

1.1 Produktidentifikator:

Sokalo

1.2 Relevante ermittelte Verwendungszwecke des Stoffs oder Gemischs und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird:

/

Gebrauchskonzentrationen: /

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

SOFEL B.V.B.A.

IZ Klein Frankrijk - Weverijstraat 6

9600 Ronse

Tel: 055301640 — Fax: 055305118

E-mail: info@sofel.be — Website: http://www.sofel.be/

INVERTECH DIE WELT DES SCHWEISSENS

Hochtor 18, 4322 Windhaag b. Perg
Tel.: +43 7262- 535 46 Fax.: +43 7262 535 46 40
www.invertech.at office@invertech.at

1.4 Notfall-Telefonnummer:

003270245245

2 Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

R35: Ätzend

2.2 Kennzeichnungselemente:

Symbole:



Ätzend

Risikosätze:

R35: Verursacht schwere Verätzungen.

Sicherheitssätze:

S1: Unter Verschluss aufbewahren.

S26: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

S36/37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/gesichtsschutz tragen.

S45: Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich dieses Etikett vorzeigen).

Enthalt:

Phosphorsäure

2.3 Sonstige Gefahren:

Keine

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

2-Butoxyethanol	5% - 15%	CAS Nr: 111-76-2 EINECS: 203-905-0 REACH-Registriernummer: 01-2119475108-36 CLP Klassifikation: **H302 Acute tox. 4** **H312 Acute tox. 4** **H315 Skin Irrit. 2** **H319 Eye Irrit. 2** **H332 Acute tox. 4** R-sätze: **R20/21/22 R36/38**
Fettsaüre Alcohol C12 -14, Ethoxyliert	< 5%	CAS Nr: 69011-36-5 EINECS: REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: **H302 Acute tox. 4** **H318 Eye Dam. 1** R-sätze: **R22 R41**
Phosphorsäure	> 30%	CAS Nr: 7664-38-2 EINECS: 231-633-2 REACH-Registriernummer: 01-2119485924-24 CLP Klassifikation: **H314 Skin Corr. 1B** R-sätze: **R34**
Imidazoliumverbindungen, 1-[2-(2-Carboxyethoxy)ethyl]-1(oder 3)-(2-carboxyethyl)-4,5-dihydro-2-nor-kokos-alkyl-, Hydroxide, Dinatriumsalze	< 5%	CAS Nr: 68604-71-7 EINECS: 271-704-5 REACH-Registriernummer: CLP Klassifikation: **H319 Eye Irrit. 2** R-sätze: **R36**

Den vollen Wortlaut der hier genannten H & R-Sätze/ Gefahrenhinweise finden Sie in Abschnitt 16.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen

Hautkontakt:	Verschmutzte Kleidung ausziehen, die Haut mit viel Wasser abspülen und sofort zum Krankenhaus abtransportieren.
Augenkontakt:	Zuerst lange mit Wasser spülen, (Kontaktlinsen entfernen, wenn dieses leicht möglich ist), dann einen Arzt aufsuchen.
Schlucken:	Den Mund spülen, kein Erbrechen anregen und sofort zum Krankenhaus abtransportieren
Einatmen:	Aufrecht sitzen, Frische Luft, Ruhe und sofort zum Krankenhaus abtransportieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Auswirkungen:

Hautkontakt:	Ätzend, Rötung, Schmerzen, ernsthafte Brandwunden
Augenkontakt:	Ätzend, Rötung, schlecht sehen, Schmerzen
Schlucken:	Ätzend, Atemnot, Erbrechen, Blasen auf Lippen und Zunge, brennender Schmerz im Mund und in der Kehle, in der Speiseröhre und im Magen
Einatmen:	Kopfschmerzen, Schwindeligkeit, Übelkeit, Benebelt, Bewusstlosigkeit

4.3 Angaben zu einer gegebenenfalls benötigten sofortigen ärztlichen Hilfe und Spezialbehandlung.:

Keine

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

Sprühwasser, CO2, Pulver, Schaum

5.2 Besondere, von dem betreffenden Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine

5.3 Besondere Schutzmaßnahmen für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Feuerlöschmittel: Keine

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Kapitel 8 und 13

7 Handhabung und Lagerung:

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Leckage zu vermeiden.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In eine gut verschlossene Verpackung, in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern Zu meidendes.

7.3 Spezifische Endverwendungszwecke:

/

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Rubrik 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren TLV-Werte bekannt sind

2-Butoxyethanol 98 mg/m³, Phosphorsäure 1 mg/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:	Mit ausreichender Absaugventilation verwenden. Wenn Atmungsrisiken vorliegen, verwenden Sie nötigenfalls eine luftreinigende Gesichtsmaske. Als Schutz gegen diese belastenden Niveaus verwenden Sie Typ ABEK.	
Hautschutz:	Mit Viton-schutzhandschuhen hantieren. Handschuhe vor Gebrauch gut kontrollieren. Handschuhe ordentlich ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und trocknen.	
Augenschutz:	Augenspülflasche mit klarem Wasser in Reichweite halten. Eng anliegende Staubschutzbrille. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.	
Sonstiger Schutz:	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.	

9 Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Schmelzpunkt/Schmelztraject:	0 °C
Siedepunkt/Siedetrajekt:	100 °C
pH:	0,1
pH 1% Lösung im Wasser:	/
Dampfdruck/20°C:	2 332 Pa
Dampfdichte:	nicht anwendbar
Relative Dichte/20°C:	1,287 kg/l
Aussehen/20°C:	flüssig
Flammpunkt:	/
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur,°C:	230 °C
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:	10,600 %

Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenz, Vol %:	1,130 %
Explosive Eigenschaften:	nicht anwendbar
Oxidierende Eigenschaften:	nicht anwendbar
Zersetzungstemperatur:	/
Wasserlöslichkeit:	vollständig löslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser,:	nicht anwendbar
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	nicht anwendbar
Dynamische Viskosität, 20°C:	1 mPa.s
Kinematische Viskosität, 20°C:	1 mm²/s
Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 1):	0,300

9.2 Sonstige Angaben:

Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:	10,00 %
Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:	128,700 g/l

10 Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität:

stabil unter normale Zustand.

10.2 Chemische Stabilität:

extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

Oxidanten, Base

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bitte keine Zersetzung bei normaler Verwendung

11 Angaben zur Toxikologie:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Vom Präparat selbst:	Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.
Allgemeine Information:	Siehe Zusätze unter Rubrik 3
Berechnete akute Giftigkeit, LD50, oral Ratte:	1 730,050 mg/kg

Berechnete akute Giftigkeit, LD50, dermal Ratte: /

12 Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK: 1

Wasserlöslichkeit: vollständig löslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Nicht zu treffend unter den heutigen Präparatvorschriften der E.U.

13 Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Das Produkt darf in der angegebene Gebrauchskonzentration abgeführt werden, wenn es bis pH 7 neutralisiert wird. Eventuelle einschränkende Massnahmen der örtlichen Behörden sind immer einzuhalten..

14 Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer:

3264

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

UN 3264 Ätzender saurer anorganischer flüssiger Stoff, n.a.g., (Gemisch von Phosphorsäure) , 8, II, (E)

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: 8

Identifikationsnummer der Gefahr: 80

14.4 Verpackungsgruppe:

II

14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreneigenschaften:	Verätzungsgefahr. Gefahr für Gewässer und Kanalisation.
Zusätzliche Hinweise:	Auslaufende Stoffe am Eintreten in Gewässer oder in die Kanalisation hindern.



15 Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK:	1
Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:	10,000 %
Flüchtige organische Verbindung(VOC)),:	128,700 g/l
Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:	Nichtionische Tenside 5% - 15%

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

16 Sonstige Angaben:

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

Nr.:	nummer
CAS:	Chemical Abstracts Service
EINECS:	European INventory of Existing Commercial chemical Substances
WGK:	Wassergefährdungsklasse
WGK 1:	schwach wassergefährdend
WGK 2:	wassergefährdend
WGK3:	stark wassergefährdend
ADR:	Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
TLV:	Threshold Limit Value
PTB:	persistent, toxisch und bioakkumulativ
zPzB:	sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen
CLP:	Classification, Labelling and Packaging of chemicals
DPD:	Dangerous Preparations Directive

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete R & H sätze:

R20/21/22: Gesundheitsschädlich beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut. **R22:** Gesundheitsschädlich beim Verschlucken. **R34:** Verursacht Verätzungen. **R35:** Verursacht schwere Verätzungen. **R36:** Reizt die Augen. **R36/38:** Reizt die Augen und die Haut. **R41:** Gefahr ernster Augenschäden.

H302 Acute tox. 4: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. **H312 Acute tox. 4:** Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. **H314 Skin Corr. 1B:** Verursacht schwere Verätzungen der Haut. **H315 Skin Irrit. 2:** Verursacht Hautreizungen. **H318 Eye Dam. 1:** Verursacht schwere Augenschäden. **H319 Eye Irrit. 2:** Verursacht schwere Augenreizung. **H332 Acute tox. 4:** Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Rubriken:

Abschnitt: 11

MSDS Referenznummer:

ECM-3959,10

Dieses Sicherheitsdatenblatts wurde auf der Grundlage der Anhang II/A der verordnung (EU) 453/2010 aufgestellt. Klassifikation ist in Übereinstimmung mit der europäischen Richtlinie 67/548/EWG, 1999/45/EC und Verordnung 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet worden. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt erarbeitet. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die durch die Verwendung dieser Daten oder des betreffenden Produktes entstanden sein können.. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsstudie ausführen.